

Germany-Bonn: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 179/2023 18/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Eisenbahn-Bundesamt

Postal address: Heinemannstraße 6

Town: Bonn

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Postal code: 53175

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@eba.bund.de

Internet address(es):

Main address: <http://www.eisenbahn-bundesamt.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=537569>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=537569>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Vergabeverfahren - Weiterentwicklung der Anwendungsplattform APEX - APEX III

Reference number: 111vi/002-0127#045

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Ausführliche Bezeichnung des Projekts lautet: "Konzeptionelle Weiterentwicklung der Anwendungsplattform APEX, sowie Kontingente zur Einzelbeauftragung zur Neuentwicklung

und Weiterentwicklung, sowie Wartung von Apex-Anwendungen; Kontingente für die administrative Pflege der Apex Softwarekomponenten, Releasewechsel und die Weiterentwicklung der Anwendung Vertragsmanagement"

Das Eisenbahnbundesamt hat die Anwendungsplattform Apex (AWP) im Jahr 2012 und im Jahr 2016 ausgeschrieben und durch einen Dienstleister umsetzen lassen. Diese wird genutzt um den Bereich der kleinen und mittleren Fachanwendungen abzudecken. Das in der AWP genutzte Konzept der prototypischen Vorgehensweise hat sich stark bewehrt und wird durch die Fachdienste sehr gut angenommen und nachgefragt.

Die in den Vorjahren durchgeführten Ausschreibungen beinhalteten ebenfalls ein Kontingent an Personentagen für die Neuentwicklung, Pflege und Wartung von Apex-Fachanwendungen. Die oben beschriebene starke Nachfrage hat zur Folge, dass diese ausgeschriebenen Kontingente nicht ausreichen. Daher wird mit dieser Ausschreibung ein neues Kontingent an Personentagen ausgeschrieben, welches für die gleichen Zwecke genutzt werden soll. Zudem soll im Zuge dessen die bestehende Apex Anwendung Vertragsmanagement weiterentwickelt werden.

Kenntnisse zur Entwicklung von Fachanwendungen auf dieser Plattform sind im EBA vorhanden und könnten bei Notwendigkeit weiter ausgebaut werden. Da in der IT-Strategie des EBA aber keine Eigenentwicklung vorgesehen ist und die vorhandenen Personalressourcen dafür auch dauerhaft nicht zur Verfügung stehen, ist für die Entwicklung von kleinen und mittleren Fachanwendungen auf dieser Anwendungsplattform ein geeigneter externer Dienstleister notwendig.

Ebenso muss der Betrieb dieser Plattform durch die interne IT und die Pflege der entstandenen Fachanwendungen durch den externen Dienstleister sichergestellt werden. Gerade die in den Fachdiensten gewachsene Struktur zur Lösung von Fachprozessen, für die häufig keine Standardsoftware nutzbar war, ist als problematisch anzusehen. Hier wurde bereits eine Vielzahl von individuellen Lösungen mittels Excel oder Access, welche im Rahmen der Betriebsführung Probleme bereiten, entwickelt. Im Zuge von Betriebssystemumstellungen und MS Office Releases ist ein dauerhafter Betrieb nicht gewährleistet. Zudem sind der fehlende Multiuserzugriff, die schlechte Wartbarkeit und eine fehlende Backupstrategie als Nachteile dieser Lösung zu nennen.

Der künftige Auftragnehmer muss die Festlegungen, des in der Anlage befindlichen Konzeptes, beibehalten und entsprechend fortschreiben. Hierbei wird insbesondere auf das prototypische Vorgehen hingewiesen, welches sich im EBA sehr bewährt hat und beibehalten werden soll.

Die angestrebten Fachanwendungen sollen in allen Standorten des EBA eingesetzt werden. Für die aus der Ausschreibung resultierenden Projekte im Zuge der Erweiterung der Anwendungsplattform APEX, sowie Entwicklung bzw. Weiterentwicklung neuer Fachanwendungen wurden folgende Ziele formuliert:

- die Fortschreibung des Konzeptes der Anwendungsplattform Apex für die Anwendung von Oracle APEX mit entsprechenden Rahmenvorgaben wie Anwendungstemplates und zu verwendende Datenmodelle
- die Möglichkeit vorsehen, über Kontingente an Personentagen zeitnah zukünftigen Bedarf für die Entwicklung mit Oracle APEX abzurufen. Hierunter werden sowohl Neuentwicklungen als auch Überführungen von im Fachdienst vorhandenen Excel- und Access-Anwendungen in Oracle APEX entsprechend der IT-Strategie des Ref 13 verstanden
- die Durchführung von regelmäßigen Performanceanalysen der Oracle Infrastruktur bezüglich ihrer bisherigen und angedachten Nutzung
- die Einhaltung und Fortschreibung des sich in der Anlage befindlichen Apex Konzeptes

II.1.5.

Estimated total value

Value excluding VAT: 4 509 750,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.2. Additional CPV code(s)**

72211000 Programming services of systems and user software, 72212100 Industry specific software development services, 72212222 Web server software development services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Bitte entnehmen Sie die Details der Ausschreibung den veröffentlichten Unterlagen, insbesondere dem Lastenheft sowie der Bieterinformation.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value**II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information**Section III: Legal, economic, financial and technical information**

III.1. Conditions for participation**III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Die Eignungskriterien für die Teilnahme an dieser öffentlichen Ausschreibung lauten:

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (hierzu unter Ziffer 3.2. der Bieterinformation), wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (hierzu unter Ziffer 3.3. der Bieterinformation); sowie Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (hierzu unter Ziffer 3.4. der Bieterinformation).

Bei Bietergemeinschaften ist kurz darzustellen, wie die Partner zu einem Arbeitspaket

beitragen und die Eignung im gesamten Projekt sichergestellt wird. Eignungskriterien werden nicht gewichtet. Die Prüfung erfolgt aufgrund der eingereichten Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 3) und der Referenzliste (Anlage 2).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Nachweis erfolgt mittels Eigenerklärung des Bieters (Anlage 3).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

In Bezug auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit müssen die in der Datei „Anhang_A_zur_Bieterinformation_Anforderungskatalog_Apex“ aufgeführten Anforderungen vom Bieter erfüllt werden.

Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit wird anhand einer vom Bieter zusammengestellten Referenzliste für die oben geforderten Kompetenzen überprüft. Daher ist ein aussagekräftiger Nachweis über einschlägige Qualifikationen und Kompetenzen (die Anforderungen werden im „Anhang_A_zur_Bieterinformation_Anforderungskatalog_Apex“ näher definiert) beizufügen.

Zu jeder Referenz sind folgende Angaben unter Verwendung des Vordrucks der Anlage 2 (Referenzliste) zu machen:

- Auftraggeber, mit Nennung eines Ansprechpartners;
- Inhaltlich aussagekräftige Kurzbeschreibung des Projektes. Der Bieter hat den Bezug zur ausgeschriebenen Leistung nachvollziehbar zu belegen;
- Leistungszeitraum.

Es ist darüber hinaus nachzuweisen, dass die für die Erfüllung der einzelnen Kriterien beauftragten Personen die hierfür notwendigen Kompetenzen und Kenntnisse haben, durch z. B. Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, Referenzprojekte.

Die Bildung einer Bietergemeinschaft zur besseren Abdeckung der geforderten technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist möglich. Die Aufgabenverteilung und die Zuständigkeiten für jede Einzelanforderung bzw. jedes Kriterium müssen dargelegt werden und es muss die Benennung der/des Projektverantwortlichen erfolgen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Bitte entnehmen Sie die Details der Ausschreibung den veröffentlichten Unterlagen, insbesondere dem Lastenheft sowie der Bieterinformation.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 01/11/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 29/02/2024

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 01/11/2023 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

Bitte entnehmen Sie die Details der Ausschreibung den veröffentlichten Unterlagen, insbesondere dem Lastenheft sowie der Bieterinformation.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/09/2023